

## Course an der Wiener Börse vom 25. August 1888.

Nach dem offiziellen Coursblatte.

Geld	Ware	Geld	Ware	Geld	Ware	Geld	Ware	Geld	Ware
Staats-Anlehen.		5% Temeser Banat . . . . .	104-80 105-60	Staatsbahn 1. Emission . . . . .	199- 200-	Actien von Transport-	Südbahn 200 fl. Silber	115-10 115-70	
Notrente . . . . .	82-05 82-25	5% ungarische . . . . .	104-90 105-60	Südbahn & 3% . . . . .	146-75 147-26	Unternehmungen.	Südb.-Nordb.-Borb.-G. 200 fl. G.M.	165-75 166-25	
Silberrente . . . . .	82-80 83- -	Andere öffentl. Anlehen.		1% & 5% . . . . .	123-75 124-60	(per Stück).	Transp.-Gesell. 100 fl. Dr. neu 200 fl.	- - -	
1864er 4% Staatslofe 250 fl.	183-60 184-26	Danau-Rheg.-Lose 6% 100 fl.	120- 130-60	Diverse Lose	99-60 100- -	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber	Transp.-Gesell. 100 fl.	- - -	
1860er 5% ganze 500 " 139-76 140-26	"	dto. Anleihe 1878, steuerfrei	106- 106-70	(per Stück).		Aufölg.-Sium.-Bahn 200 fl. Silb.	183-25 183-60	Dr. 170 fl. ö. W.	
1860er 5% Kästel 100 " 142- 142-60	"	Anlehen d. Stadtgemeinde Wien	105-60 106- -	Creditlofe 100 fl.		Aufsig.-Dept. Eisenb. 200 fl. G.M.	172-60 173-25	226-75 227- -	
1864er Staatslofe 100 " 165-75 169- -	"	Anlehen d. Stadtgemeinde Wien		Clark-Lose 40 fl.	183- 183-60	Böhm. Nordbahn 150 fl. .	187-60 188- -	Ung.-galiz. Eisenb. 200 fl. Silber	
1864er 60 " 168-25 168-75	"	(Silber und Gold)		4% Donau-Dampfsch. 100 fl.	68-60 -	Weltbahn 200 fl.	310- 311- -	Ung.-Westb.-Raab.-Graj. 200 fl. S.	
4% öst. Golbrente, steuerfrei	112- 112-20	Brämen-Ant. d. Stadtgem. Wien	141- 141-50	Raiacher Brämen-Anleh. 20fl.	119- 120- -	" Buschlehrer Eis. 500 fl. G.M.	287- 288- -	171-60 172-50	
Österr. Notrente, steuerfrei	97-95 98-15	Pfandbriefe		Raiener Lose 40 fl.	59-60 60-25	Donau-Dampfschiffahrt-Ges.	287- 288- -	Industrie-Actien	
		(für 100 fl.)		Walfisch-Lose 40 fl.	63- 64- -	Oester. 500 fl. G.M.	406- 408- -	(per Stück).	
Ung. Golbrente 4%	102- 102-20	Bodenre. allg. österr. 4% Gold	125-26 126- -	Rubens-Kreuz öst. Ges. v. 10 fl.	18-60 18-90	Drau-Eis. Bat.-Ob.-S. 200 fl. S.	178- 179- -	Egypt. und Lindberg, Eisen- und	
" Papierrente 5%	91-70 91-96	dto. in 50 " 4% " 4% " 4% "	101-20 101-80	Salm-Lose 40 fl.	21- 21-60	Dur.-Göbenbacher E.-B. 200 fl. S.	- - -	Stahl-Ind. in Wien 100 fl.	
" Wien.-Ant. 120 fl. ö. W. S.	148-60 149- -	dto. Brämen-Schulbahn 8%	98-60 99- -	St.-Genois-Lose 40 fl.	64-76 65-60	Elisabeth-Bahn 200 fl. G.M.	- - -	Eisenbahnbw.-Rebg. I. 80 fl. 40%	
" Bahnh.-Prioritäten	98-60 99-20	Dest. Hypothekenbank 10. 5% / 10%	103-60	Waldbstein-Lose 20 fl.	66-65 66-75	Einz.-Budweis 200 fl. S.	- - -	Eibemühl., Papierl. u. B.-G.	
" Staats-Östl. (Ung.-Östl.)	"	Dest.-Loy. Lant verl. 4% / 10%	101-60 101-90	Windischgrätz-Lose 20 fl.	41-26 41-75	Sl. III. E. 1878 200 fl. S.	- - -	Wien.-Gesellsh., österr.-alpine	
" Brämen.-Ant. vom 3. 1876	113-60 114- -	dto. " 4% " 4% " 4% "	100-80 100-80		57-50 58- -	Ferdinand.-Nordb. 1000 fl. G.M.	247-5 2420	Prager Eisen.-Ind. 200 fl.	
" Brämen.-Ant. à 100 fl. ö. W. S.	129-40 129-80	dto. " 4% " 4% "	100-80 100-80			Franz-Josef-Bahn 200 fl. Silber	- - -	Salo.-Tarij. Eisenstraff. 100 fl.	
" Brämen.-Lose 4% 100 fl.	125-70 126- -	Ung. allg. Bodencredit-Actienges.				Günzirchen-Bärcher Eis. 200 fl. S.	- - -	Waffen.-G. Östl. in W. 100 fl.	
Grundbts.-Obligationen		in Pkt. im 3. 1859 verl. 5% / 2%				Gatz.-Karlskubrig.-B. 200 fl. G.M.	- - -	269- 272- -	
(für 100 fl. G.M.)		Prioritäts-Obligationen				Graz.-Rößler-E.-B. 200 fl. ö. W.	212- 212-60	Devisen.	
5% böhmische	109-50 -	(für 100 fl.)				Kahlenberg-Eisenbahn 100 fl.	- - -	Deutsche Plätze	
5% galizische	108-20 104- -	Elisabeth.-Westbahn 1. Emission				Kastau.-Über. Eisenb. 200 fl. S.	- - -	London	
5% Steier und Kästenland	105-50 -	Ferdinand.-Nordbahn in Silber				Lemberg.-Gernowitz.-Jaffa-Eisen-	- - -	Paris	
5% mährische	108-50 -					bahn-Gesell. 200 fl. ö. W.	- - -	60-39 60-42	
5% niederösterreichische	109-25 110- -	Franz-Josef-Bahn				Mödb. öst.-ung.-Arieli 500 fl. G.M.	458- 454- -	62-60 62-80	
5% kärntnische	105-50 -	Karl.-Ludwig.-Bahn				Dest. Nordwestb. 200 fl. Silb.	168-25 167- -	5-88 5-90	
5% kroatische und slavonische	104- 106- -	Em. 1881 300 fl. S. 4% / 5%	100- 100-40			dto. (lit. B) 200 fl. Silber	198-75 197- -	9-78 9-80	
5% siebenbürgische	104-75 105-40	Desterr.-Nordwestbahn				Prag.-Durer Eisenb. 150 fl. Silb.	35-60 36- -	Silber	
						Nußdorf-Bahn 200 fl. Silber	192-26 192-75	Deutsche Reichsbanknoten	
							60-32 60-37	Italienische Banknoten (100 lire)	
							48-40 48-50	Papier-Glubel per Stück	
							1-21-75 1-22-25		

## Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 196.

Montag den 27. August 1888.

(3774)

Nr. 5076.

**Concursausschreibung.**  
Im Bereiche der f. f. Forst- u. Domänen-Direction in Görz sind mehrere Försterstellen mit dem Gehalte jährlicher 400 fl., der Aktivitätszulage jährlicher 100 fl., dem jeweilig systemisierten Deputat-Holzbezüge und eventuell dem Genusse einer Naturalwohnung zu besetzen.  
Die Bewerber um diese Stellen haben ihre eigenhändig geschriebenen Gesuche mit dem Geburtschein, dem Schulzeugnissen, dem Nachweise des Standes, der bisherigen Dienstleistung oder Verwendung, des Wohlverhaltens, dann der Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift und einer der slavischen Sprachen, eventuell der italienischen Sprache, ferner mit dem ärztlichen Zeugnisse über die Eignung für den Hochgebirgs-Forstdienst, endlich mit dem Zeugnisse über die nach der Ministerial-Verordnung vom 16. Jänner 1850, R. G. Bl. Nr. 63, abgelegte Prüfung für den Forstschutz- und technischen Hilfsdienst, die Bewerber aus dem Stande der im Sinne des Gesetzes vom 19. April 1872, R. G. Bl. Nr. 60, amprüfberechtigten Unteroffiziere außerdem mit dem in der Verordnung des f. f. Ministeriums für Landesverteidigung vom 12. Juli 1872 vorgeschriebenen Belege zu dokumentieren und binnen sechs Wochen im Tage der Einschaltung der Concurs-Ausschreibung, in den öffentlichen Blättern, u. zw. im Staatsdienste, resp. im activen Militärdienste stehenden Bewerber, im vorge schriebenen Dienstwege, beziehungsweise im Wege ihres vorgelegten Commandos, dagegen die nicht mehr dem Militärverbande angehörenden an spruchberechtigten Unteroffiziere und die übrigen nicht im Staatsdienste stehenden Bewerber unmittelbar bei der gefertigten f. f. Direction einzubringen.

Bewerber, welche nebst der deutschen und einer slavischen auch der italienischen Sprache mächtig sind, werden besonders berücksichtigt.  
**f. f. Forst- und Domänen-Direction.**  
Görz am 22. August 1888.  
Der f. f. Oberforstrath: Nedl m. p.

(3743-2) Nr. 961 B. Sch. R.

**Lehrerstellen.**

Im Schulbezirk Adelsberg werden nachstehende Lehrstellen zur definitiven, eventuell provisorischen Besetzung ausgeschrieben:  
1.) die Lehrer, zugleich Schulleiterstelle an der einklassigen Volksschule in Suhorje mit dem Gehalte von 450 fl., der Functionszulage von 30 fl., dazu Naturalwohnung;  
2.) die Lehrstelle an der Parallelklasse der vierklassigen Volksschule in Adelsberg mit dem Gehalte von 400 fl.;  
3.) die zweite Lehrstelle an der zweiklassigen Volksschule in Slavina mit dem Gehalte von 450 fl. und Naturalwohnung;  
4.) die zweite Lehrstelle an der zweiklassigen Volksschule in Hrenovice mit dem Gehalte von 400 fl. und Naturalwohnung;

5.) die zweite Lehrstelle an der zweiklassigen Volksschule in Brem mit dem Gehalte von 400 fl. Nach Wunsch der Schulgemeinde Brem soll bei der Verleihung der letzteren Stelle auf des Orgelspiels kundige Lehrpersonen zunächst Rücksicht genommen werden.

Die gehörig instruierten Gesuche um die bezeichneten Lehrstellen sind im vorgeschriebenen Wege bis zum

4. September 1888

hieramt zu überreichen.  
R. f. Bezirkschulrat Adelsberg, am 22sten August 1888.

(3634-3)

**Kundmachung.**

Nr. 2455.

Von Seite der f. f. Tabak-Hauptfabrik in Laibach wird hiermit wegen Sicherstellung der Lieferungen von:

8 000 Stück 4 m langen 13 mm dicken und 210 mm breiten weichen Laden
10 000 > > > 13 > > 260 > > > >
14 000 > > > 13 > > 316 > > > >
8 000 > > > 20 > > 210 > > > >
10 000 > > > 20 > > 260 > > > >
12 000 > > > 20 > > 316 > > > >
1 000 > > > 26 > > 316 > > > >
200 > > > 40 > > 316 > > > >
300 > > > 53 > > 316 > > > >
100 Stück weichen 10 m langen 16/20 cm starken Unterlaghölzern,
100 > harten 1.4 > > Schwellen für die Rollbahn,
1 000 > eichenen, einheitl. solitigen Fasseln,
80 000 > haslener 2 1/2 m langen Reisen à 1 Heftoliter und
6 000 > > 3 1/2 > > > > 5 bis 6 Heftoliter

für das Jahr 1889 die Offertverhandlung ausgeschrieben.

Die Offerte, welche mit einer 50 fr. Stempelmarke und einem Badium von 10% des angebotenen Lieferungswertes versehen und in doppelt verschlossenen Couverts, von denen das Aufhören die Adresse des Amtes, das Innere die Bezeichnung: «Offert zu Lieferung von Brettern, resp. Fasseln, Kleinen &c.»

bis 24. September 1888

um 11 Uhr vormittags in der Amtskanzlei der genannten Tabak-Hauptfabrik versiegelt einzureichen sind, haben die Erklärung zu enthalten, daß der Offerent die Bedingnisse, welche in der Fabrik-Kanzlei zu jedermanns Einsicht auseinander liegen, eingesehen hat und sich denselben ohne Vorbehalt unterwerfe.

Die Lieferungspreise, welche per Stück der einzelnen Gattungen zu stellen kommen, müssen in den Offerten sowohl in Ziffern als in Buchstaben ausgebracht sein.

Sogenannte Concreta-Anbote sind als unzulässig von der Annahme ausgeschlossen. Der Lieferungspreis ist loco Fabrik verstanden, was ausdrücklich im Offerte zu bezeichnen ist.

Nach abgelaufenem Termine überreichte Offerte werden nicht berücksichtigt werden.

Von der f. f. Tabak-Hauptfabrik.

Laibach am 16. August 1888.

**Gemischtwaren-Geschäft**

alter, renommierter Posten, ist Familienverhältnisse halber unter vortheilhaftem Bedingungen mit oder ohne Warenlager zu vergeben.

Anfragen unter E. K. 25 an die Administration dieser Zeitung.

(2781) 4-1

**Imenovanje skrbnika.**

Neznano kje v Ameriki odsotnemu Janezu Blatniku s Hriba st. 6 postavil se je gospod Fran Florjančič iz Žužemberka skrbnikom na čin, ter se je istemu vrocil odlok na tožbo Južnega Pilca iz Prevolj z dnem 12. junija 1888, st. 2235, po katerem se je rovin v dan

7. septembra 1888  
dopoludne ob 9. uri.C. kr. okrajno sodišče Žužemberk  
dne 18. avgusta 1888.

St. 3035.

**Curatorsbestellung.**

Den Gläubigern der Realität Grundbuchsg. Einlage-Nr. 82 der Catastralgemeinde Bezuljak: Anton, Johann, Maria, Gregor und Franz Obreza und dem Nikolaus Koščenini, alle von Bezuljak, und rücksichtlich auch deren unbekannter Rechtsnachfolgern ist über die Klage des Anton Obreza auf Anerkennung der Verjährung mehrerer Sažposten Herr Karl P

(3749—2)

Nr. 7109.

**Concurseröffnung**

über das Vermögen des Josef Lasekly, Schneidermeister in Laibach, Schellenburggasse Nr. 6.

Das I. I. Landesgericht in Laibach hat die Eröffnung des Concurses über das gesamte, wo immer befindliche bewegliche und über das in den Ländern, für welche die Concursordnung vom 25ten December 1868 gilt, gelegene unbewegliche Vermögen des Josef Lasekly, Schneidermeisters in Laibach, Schellenburggasse Nr. 6, bewilligt, den Herrn I. I. Landesgerichtsrath Franz Tomšič zum Concurs-Commissär und den Herrn Anton Pfefferer, Advocaten in Laibach, zum einstweiligen Masseverwalter bestellt.

Die Gläubiger werden aufgefordert, in der auf den

3. September 1888,

vormittags 10 Uhr, bei diesem I. I. Landesgerichte in Laibach vor dem Concurs-Commissär angeordneten Tagfahrt unter Beibringung der zur Bescheinigung ihrer Ansprüche dienlichen Belege, über die Bestätigung des einstweilen bestellten oder über die Ernenntung eines andern Masseverwalters und eines Stellvertreters desselben ihre Vorschläge zu erstatten und die Wahl eines Gläubiger-Ausschusses vorzunehmen; ferner werden alle diejenigen, welche gegen die gemeinschaftliche Concursmaße einen Anspruch als Concursgläubiger erheben wollen, aufgefordert, ihre Forderungen, selbst wenn ein Rechtsstreit darüber anhängig sein sollte, bis zum

1. October 1888

bei diesem I. I. Landesgerichte in Laibach nach Vorschrift der Concursordnung zur Vermeidung der in derselben angedrohten Rechtsnachtheile zur Anmeldung und in der auf den

15. October 1888,

vormittags 9 Uhr, bei diesem I. I. Landesgerichte in Laibach vor dem Concurs-Commissär angeordneten Liquidierungs-Tagfahrt zur Liquidierung und Rangbestimmung zu bringen.

Den bei dieser Tagfahrt erscheinenden angemeldeten Gläubigern steht das Recht zu, durch freie Wahl an die Stelle des Masseverwalters, seines Stellvertreters und der Mitglieder des Gläubiger-Ausschusses, die bis dahin im Amte waren, andere Personen ihres Vertrauens endgültig zu berufen.

Die Liquidierungs-Tagfahrt wird zugleich als Vergleichstagfahrt bestimmt.

Die weiteren Veröffentlichungen im Laufe des Concursverfahrens werden durch das Amtsblatt der «Laibacher Zeitung» erfolgen.

Vom I. I. Landesgerichte in Laibach, am 23. August 1888.

(3666—3)

St. 3997.

**Oklie izvršilne zemljiščine dražbe.**

C. kr. okrajno sodišče na Brdu naznanja:

Na prošnjo Karola Grila iz Moravč dovoljuje se izvršilna dražba Valentina Tostoveršniku lastnega, sodno na 560 gold. cenjenega zemljišča vložna št. 146 katalstralne občine Peč brez pritiklin.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

6. septembra

in drugi na

4. oktobra 1888,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjžni izpisek razgrnjeni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče na Brdu dne 9. julija 1888.

(3720—1)

Nr. 6335.

**Grinnerung.**

Bom gefertigten Bezirksgerichte wird den Mathias, Margaretha, Katharina und Maria Markelc unbekannten Aufenthaltes und deren unbekannten Erben und Rechtsnachfolgern hiermit erinnert: Es habe Josef Papec von Žepenjev als Vormund der mj. Maria, Agnes und Josefa Markelc von Slančevr wider dieselben die Klage auf Verjährungs- und Erlöschenklärung einer Hypothekaforderung von 739 fl. 90 kr. sub praes. 14. August 1888, B. 6335, hierants eingebracht, worüber zur ordentlichen mündlichen Verhandlung die Tagsatzung auf den

31. August 1888, vormittags um 8 Uhr, hiergerichts angeordnet und den Geflagten wegen ihres unbekannten Aufenthaltes Herr Josef Weiß von Nassenuß als Curator ad actum auf ihre Gefahr und Kosten bestellt wurde.

Dessen werden dieselben zu dem Ende verständigt, dass sie allenfalls zur rechten Zeit selbst zu erscheinen oder sich einen andern Sachwalter zu bestellen und anher namhaft zu machen haben, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator verhandelt werden wird.

R. I. Bezirksgericht Nassenuß, am 15. August 1888.

(3751—1)

St. 6537.

**Oklie.**

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani naznanja:

Helena Remc iz Dobrunj je proti Mihi Wissiaku, oziroma njegovim neznanim naslednikom, tožbo de praes. 4. avgusta 1888, št. 6537, za priznanje lastninske pravice potom pripovestovanja gledé vložne štev. 1296 katalstralne občine Trnovsko predmestje in vložna št. 497 katalstralne občine Karlovsko predmestje in dovoljenja vknjižbe pri tem sodišči vložila, in se je za skrajšano razpravo z navajanjem na § 18. dvor. dekreta z dne 24. oktobra 1845, št. 906 zb. pr. p., dan na

12. novembra 1888 odredil dopoludne ob 10. uri pri tem sodišči.

Ker temu sodišču ni znano, kje da biva toženi in mu tudi njegovi pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troške za to pravdno reč gosp. dr. Munda, odvetnik v Ljubljani, skrbnikom postavl in se mu tožba vročila.

To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli o pravem času drugega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlagi te razprave spoznalo, kar je pravo.

V Ljubljani dne 7. avgusta 1888.

(3722—1)

Št. 3421.

**Razglas.**

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah naznanja, da se je Marija Koprivc iz Podgorice, oziroma njenim neznanim pravnim naslednikom, postavl gospod Niko Lenček, c. kr. notar v Velikih Laščah, kuratorjem ad actum ter se mu vročil tusodni odlok z dne 23. junija 1888, št. 3421, s katerim se je določil dan za redno ustno razpravo na

7. septembra 1888 dopoludne ob 8. uri pri tem sodišči z navajanjem nasledkov § 29 o. s. r. o tožbi Frana Berdavska z Vidma radi spoznanja zastaranja in izknižbe na njegovi neprimični vlož. št. 17, 190 in 191 katalstralne občine Podgora in vložna štev. 130 katalstralne občine Videm temeljem kupne pogodbe z dne 3. januvarja 1853 za terjatev Marije Koprivc vknjižene zastavne pravice v znesku 14 gold. 78 kr. s pripadki.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah dne 24. junija 1888.

(3699—1)

Št. 4411.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji naznanja Jeri Saje neznanega bivališča, oziroma njenim neznamim dedičem in pravnim naslednikom:

Vložila je proti njim pri tem sodišči Marija Saje iz Čatežke Gore tožbo de praes. 19. junija 1888, štev. 4411, na priznanje lastninske pravice pri posestu vložna št. 205 zemljiške knjige katastralne občine Ukrog vsled pripovestovanja s pr. o kateri se je v skrajšano razpravo določil dan na

11. septembra 1888, dopoludne ob 9. uri pri tem sodišči.

Ker ni znano, kje bivajo toženi, postavlja se jim na njih nevernost in troske gospod Luka Svetec, c. kr. notar v Litiji, kuratorjem v tej stvari.

Naznanja se to toženim v ta namen, da pridejo o pravem času sami ali si pa dobé druzega pravnega zastopnika in ga naznanijo temu sodišču, inače se bode vrsila ta pravda s postavljenim kuratorjem.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 21. junija 1888.

(3763—1) Nr. 5122.

**Executive****Relicitations-Versteigerung.**

Bom I. I. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Maria Jonke von Niedermösel (durch Herrn Advocaten Brunner in Gottschee) die executive Versteigerung der dem Josef Jonke von Niedermösel gehörigen, gerichtlich auf 1411 fl. geschätzten Realität Einl.-B. 117 ad Mösel bewilligt und hiezu eine Feilbietungs-Tagsatzung auf den

5. September 1888, vormittags von 11 bis 12 Uhr, im Amtslocle mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei dieser einzigen Feilbietung auch unter dem Schätzungs-werte hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachttem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der dies-gerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. I. Bezirksgericht Gottschee, am 30. Juni 1888.

(3758—1) Nr. 6154.

**Exec. Realitäten-Versteigerung.**

Bom I. I. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Franz Verderber von Gnadendorf die executive Versteigerung der der Magdalena Bekoll von Hornberg gehörigen, gerichtlich auf 105 fl. geschätzten Realität Einlage-B. 70 ad Stalzern bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

5. September und die zweite auf den

10. October 1888,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, im Amtsſtze mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungs-wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachttem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der dies-gerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. I. Bezirksgericht Gottschee, am 20. Juli 1888.

(3648—3) St. 3427.

**Oklie izvršilne zemljiščine****dražbe.**

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja:

Na prošnjo Antona Ceglarja iz Ivančne Gorice dovoljuje se izvršilna dražba Franu Roglu lastnega, sodno na 450 gold. cenjenega zemljišča vložna štev. 136 katalstralne občine Gorenja Vas.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na

4. oktobra

in drugi na

8. novembra 1888,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjžni izpisek razgrnjeni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 12. julija 1888.

(3667—1) Nr. 5747.

**Bekanntmachung.**

In den nachstehenden Rechtssachen, als:  
 1.) des Johann Kure von Unterwald  
 Nr. 14 gegen Martin Läkner von Tschepach  
 Nr. 2 wegen Ersitzung;  
 2.) des Georg Šuštarč von Bretterdorf  
 Nr. 26 gegen des verstorbenen Georg Rom von Altenmarkt Nr. 19 wegen Ersitzung;

3.) des Paul Majerle von Bornschloß Nr. 95 gegen den verstorbenen Marcus Bijal, respective seine unbekannten Erben und Rechtsnachfolger, wegen Ersitzung;

4.) des Leopold Škubic von Tschernembl gegen Josef Kužma von Zorence Nr. 1 wegen 24 fl. 18 kr.;

5.) des Mathias Nik von Bistrič Nr. 12 gegen Maria Pešel von Bistrič Nr. 1 wegen 160 fl.;

6.) des Johann Belovič von Gerdune Nr. 8 gegen Miko Belovič von Podslanc Nr. 2 wegen 80 fl.;

7.) des Georg Samut von Naraje Nr. 37 gegen Georg Adam von Naraje Nr. 25 wegen 17 fl.;

8.) des Mathias Nik von Bistrič Nr. 12 gegen Josef Pöschel von dort wegen 27 fl. wurde, und zwar ad 1 und 2 in ordentlicher mündlicher Verhandlung mit Bescheid vom 6. Juli 1888, § 4201, 4439, ad 3 zur summarischen Verhandlung mit Bescheid vom 7. Juli 1888, § 4643,

auf den 15. September, ad 4 mit Bescheid vom 24. Juni 1888, § 4347, zur Bagatell-Verhandlung

auf den 18. September, ad 5 und 6 mit Bescheid vom 15. Juli 1888, § 5181 und 5182, zur summarischen Verhandlung

auf den 29. September, ad 7 und 8 mit Bescheid vom 15. Juli, § 5195 und 5204, zur Bagatell-Verhandlung

auf den 19. September die Tagssatzung angeordnet und den Ge-klagen ad Post §. 1, 2, 3, 4, 6 und 7 Herr Peter Peršček von Tschernembl und ad Post §. 5 und 8 Herr Josef Hrela von Jelšelnit zum Curator ad actum be-stellt und diesem die bezüglichen Klagen zu gestellt.

Endlich wird dem abwesenden Josef Žudnič von Petersdorf über die Anmeldung des Johann Grahek von dort im Richtigstellungs-Berfahren wegen der Bau-parcelle Nr. 172/2 ad Petersdorf, darüber die Tagssatzung auf den 23. August 1888 angeordnet ist, Herr Anton Kupljen von Tschernembl zum Curator ad actum bestellt.

R. l. Bezirksgericht Tschernembl, am 9. August 1888.

(3647—1) St. 3605.

**Oklic.**

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja:

Jože Sadar iz Potoka je proti Andreju Baudeku (Waudek) iz Gro-supljega in njegovim neznanim prav-nim naslednikom tožbo de praes. 14ega julija 1888, st. 3505, za pripoznanje zastaranja terjatve v znesku 85 gold. 30 kr. vložil pri tem sodišči.

Kej temu sodišču ni znano, kje da biva in mu tudi njegovi pravni na-sledniki znani niso, se jim je na njihovo skodo in njihove troške za to pravno reč Fran Muli iz Zatičine skrbnikom postavil in se v skrajšano razpravo določil dan na

20. septembra 1888 ob 8. uri dopoludne tu.

To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli v pravem času drugega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlagi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 16. julija 1888.

(3696—1)

**Relicitation.**

Vom l. l. Bezirksgerichte Littai wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Herrn Johann Walonigg von St. Martin die mit dem Bescheide vom 13. März 1888, §. 1794, auf den 16. Mai I. J. angeordnete und sohin fistierte executive Relicitation der Realität Grundbuchs-Einlage-Zahl 33 der Katastralgemeinde St. Lamprecht im Reassimierungsweg neuverlich auf den

21. September 1888, vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Anhange angeordnet worden.

R. l. Bezirksgericht Littai, am 9ten Juli 1888.

(2721—1)

Nr. 3669.

**Executive Realitäten - Versteigerung.**

Vom l. l. Bezirksgerichte Großlaßitz wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des f. f. Steueramtes Großlaßitz (nom. des hohen Aerars) die executive Versteigerung der dem Barthol. Centa als factischen und Ursula Zernel als bürgerlichen Eigentümmerin von Selo Nr. 17 gehörigen, gerichtlich auf 200 fl. gefällten Realität sub Einlage-Nr. 189 der Katastralgemeinde Selo bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagssätzungen, und zwar die erste auf den

7. September und die zweite auf den 2. October 1888, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, im Amtsgebäude mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungs-wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wonach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie des Schätzungsprotokoll und der Grundbuchs-extract können in der dies-gerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. l. Bezirksgericht Großlaßitz, am 6. Juli 1888.

(3680—1)

St. 3049.

**Oklic.**

Od c. kr. okrajnega sodišča v Trebnjem se naznanja, da so v eksekucijski zadavi Henrika Müllerja iz Starega Trga proti Janezu Goletu iz Starega Trga eksekutivne izvrsilne dražbe sodno na 530 gold. cenjenega posestva pod vložno št. 152 katastralne občine Trebnje na

11. septembra in na 11. oktobra 1888 ob 11. uri dopoludne določene.

C. kr. okrajno sodišče v Trebnjem dne 20. julija 1888.

(3664—1)

St. 8400.

**Oglas.**

Pri c. kr. okrajnem sodišči v Metliku se je čez tožbo Niko Milkoviča iz Pilatovac st. 1 (po Franu Štajerji, c. kr. notarji iz Metlike) proti Iliju Badovinacu od sv. Nedelje zaradi priznanja zastaranja in dovoljenja izbrisana na zemljišči vložna st. 230 katastralne občine Gabrovec vknjižene terjatve za 49 gold. 53 kr. s pr. razprava v malotinem postopku na

5. septembra 1888 odločila, in se je prepis tožbe vsled neznanega bivališča na njegovo nevarnost in troške kot skrbnikom postavljenemu gosp. Leopoldu Ganglu iz Metlike vročil.

Toženec naj se omenjeni dan samtu oglasi ali pooblaščenca ovadi ali svoja pisma o pravem času oskrbniku vroči.

C. kr. okrajno sodišče v Metliku dne 14. avgusta 1888.

(3707—1)

Št. 6813.

**Oklic izvrsilne zemljiščine dražbe.**

C. kr. okrajno sodišče na Krškem naznanja:

Na prošnjo Jožefa Tomažina (po dr. Mencingerji) dovoljuje se izvrsilna dražba Jakobu Prohetu lastnega, sodno na 30 gold. cenjenega zemljišča vložna štev. 557 katastralne občine Senuše na Straži.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na

15. septembra

in drugi na

17. oktobra 1888,

vsakikrat od 11. do 12 ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljejni izpis razgrnjeni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Senožečah dne 15. julija 1888.

(3709—1)

Št. 6865.

**Oklic izvrsilne zemljiščine dražbe.**

C. kr. okrajno sodišče na Krškem naznanja:

Na prošnjo Frana Žokalja iz Krške Vasi dovoljuje se izvrsilna dražba Franu Kolencu lastnega, sodno na 1593 gold. cenjenega zemljišča vložna štev. 142 davčne občine Drnovce in pritikline v vrednosti 131 gld. 55 kr.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na

12. septembra

in drugi na

13. oktobra 1888,

vsakikrat od 11. do 12 ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 proc. varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljejni izpis razgrnjeni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem dne 1. avgusta 1888.

(3725—1)

Št. 3929.

**Objava.**

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah naznanja neznano kje bivojčim Janezu, Mariji, Ursuli Rus in Antonu Sternadu iz Kompolj, oziroma njegovim pravnim naslednikom nepoznatega bivališča, da je Josip Germ iz Kompolj st. 59 zaradi spoznanja za-staranja terjatev in dovoljenja izknižbe zastavnih pravic, vknjiženih na njegovem posestvu pod vložno štev. 25 in na posestvu Josipa Rusa iz Kompolj v vložni st. 81 katastralne občine Kompolje, iz vročilne pogodbe z dne 8ega januvarja 1820 za terjatev Janeza Rusa iz Kompolj v znesku 200 gold., za Marijo in Uršo Rus iz Kompolj iz ostalinske razprave z dne 28. januvarja 1830 v znesku po 100 gold. in iz poravnave z dne 18. marca 1857 za terjatev Antona Sternada z Ceste v znesku 72 gold. s pripadki tožbo de praes. 18. julija 1888, st. 3929, pri tem sodišči vložil, vsled katere tožbe se je v ustno razpravo po sodnem redu določil dan na

21. septembra 1888  
dopoludne ob 8. uri pred tem sodiščem s pristavkom § 29. sod. reda, in se je zaradi nepoznatega bivališča toženih njim in njihovim pravnim naslednikom gosp. Niko Lenček, c. kr. notar v Velikih Laščah, za kuratorja ad actum postavil na njih nevarnost in na njih troške.

To se toženim s pristavkom naznanja, da pridejo k obravnavi ali osebno ali si pa katerega drugega oskrbnika naročé in ga temu sodišču naznanijo, sicer se bode obravnavalo s postavljenim oskrbnikom.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah dne 19. julija 1888.

(3710—1)

Št. 3445.

**Oklic izvrsilne zemljiščine dražbe.**

C. kr. okrajno sodišče v Senožečah naznanja:

Na prošnjo Franciske Ogrizek iz Hruševja dovoljuje se izvrsilna dražba Lovrencu Čiču lastnega, sodno na

**Danksagung.**

Anlässlich des 40jährigen Regierungs-Jubiläums Sr. Majestät des Kaisers Franz Josef I. haben zur Bewirtung der zahlreichen Schuljugend der Treffner zweiclassigen Volksschule sehr namhafte Spenden geleistet: die hochwohlgeborene Herrschaftsinhaberin Frau v. Gressel, die Oberlandesgerichtsräthin Frau Sajec, die Hauptmannsfrau v. Gressel, der k. k. Bezirksrichter Herr Golja, die hochwürdigen Herren Dechant Frelik und Pfarrkaplan Nemeč; außer diesen auch alle Herren Gerichts- und Steuerbeamten, der k. k. Notar Bratkovič, die k. k. Majore im Ruhestande Herren Smola und Trbuhošić Edler von Schlachtschwert, sowie mehrere Private und Kaufleute. Allen diesen Gönnern der armen Schuljugend wird namens derselben und im Namen des Ortsschulrathes hiermit der wärmste Dank ausgesprochen.

Treffen am 24. August 1888. (3773)

Ig. Klemenčič  
Vors.-Stellv.

Alois Jerše  
Oberlehrer.

**Commis** gesetzteren Alters, der deutschen und der slowenischen Sprache mächtig, Christ, tüchtiger Verkäufer, en détail und en gros, sowie Auslage-Arrangeur, wird bei gutem Gehalt acceptiert. Einem fleissigen, strebsamen jungen Manne bietet sich Gelegenheit zum Reisen. Nur mit besten Referenzen Verschene wollen ihre Offerte an Joh. Homschak in Klagenfurt, Kurz-, Nürnberg-, Galanterie- und Spielwaren-Niederlage, richten. — Auch wird ein **Praktikant** mit guter Schulbildung aus gutem Hause aufgenommen. (3784) 2-1

**300 fl.**

werden gegen gute Sicherstellung aufzunehmen gesucht.  
Anträge sub A. B. an die Administration dieser Zeitung. (3779)

Im Hause Bahnhofgasse Nr. 11 ist zu Michaeli eine

**Wohnung**  
bestehend aus 4 Zimmern und Zubehör zu vergeben. (3778) 3-1

Zwei oder drei

**Koststudenten**

werden in volle Verpflegung sammt freier Clavierbenützung aufgenommen.  
Adresse in Kleinmayr & Bamberg's Buchhandlung. (3677) 3-3

Ein nettes

**Spezerei-, Mehl- und Landesproducten - Geschäft**

in einer lebhaften Stadt Unterkrains mit Militär, Aemtern, Schulen etc., knapp an der Bahn gelegen, mit jährlich nachweisbarem Umsatz von 16- bis 18.000 fl. (kann jedoch bei disponiblem Credit oder Fond leicht vergrössert werden), wird wegen Todesfall aus freier Hand verkauft. Hauszins sammt Wohnung per Jahr 280 fl. Erforderlich 2500 bis 3000 fl. Dasselbe eignet sich ganz besonders für Anfänger.

Anfragen unter J. R. M. 365 an die Administration dieser Zeitung. (3718) 3-2

**Lehrjunge**

für ein hiesiges Spezereigeschäft wird gesucht. — Knaben vom Lande erhalten Vorzug.

Näheres aus Gefälligkeit in der Administration dieser Zeitung. (3740) 3-2

(3668-3) Nr. 3936.

**Erec. Realitäten-Relicitation.**

Wegen Nichtzuhal tung der Licitationsbedingnisse wird die von Johann Blut von Loka erstandene, auf Namen des Josef Pezdirc von Loka vergewährte, im Grundbuche der Catastralgemeinde Loka Einzahl 59 vor kommende, gerichtlich auf 300 fl. bewertete Realität am

7. September 1888,

vormittags 10 Uhr, in der Gerichtskanzlei an den Weisbietenden auch unter dem Schätzungswerte feilgeboten werden.

R. f. Bezirksgericht Tschernembl, am 4. Juni 1888.

**L. Lusers Touristen-Pflaster.**

Sicher und schnell wirkendes Mittel gegen Hühneraugen, Schwelen, sogenannte harte Haut an den Fußsohlen und Ferien, gegen Warzen und alle übrigen harten Hautwucherungen. Wirkung garantiert. Preis einer Schachtel 60 kr. ö. W., bei Postversendung 10 kr. mehr.

Hauptversendungs-Depot:

**L. Schwenks Apotheke in Meidling bei Wien.**

Echt zu haben in Laibach bei J. Swoboda, Üb. v. Trifóczy; in Andolsdorf bei Dr. Rizzoli; Stein (in Krain) bei J. Močnik; in Klagenfurt bei A. Egger, W. Thurnwald, P. Birnbacher; in Friesach bei A. Eichinger; Feldkirchen bei C. Menner; in Villach bei F. Scholz; Dr. E. Kumpf in Wolfsberg bei A. Guth.

Nur echt, wenn jede Gebrauchsanweisung und jedes Pflaster mit der nebenstehenden Schutzmarke und Unterschrift versehen ist; daher achte man auf diese und verlange stets ausdrücklich L. Lusers Touristen-Pflaster. (3783) 6-1

**Eine Wertheim-Casse**

wird unter der Hand zu kaufen gesucht.

Offerte an Kleinmayr & Bamberg's Buchhandlung. (3772) 3-2

**Für Studenten!**

In Triest ist (3747) 3-2

**ein Zimmer**

mit oder ohne Verpflegung zu vermieten.  
Nähre Erkundigungen bei Anna Modugno, Via Zonta Nr. 7, III. Stock, Triest.

(3752) Nr. 6859.

**Firmaprotokollierung.**

Vom f. f. Landes- als Handelsgerichte in Laibach wurde die Eintragung der Firma

**Andreas Druškovič**

zum Betriebe einer Eisenhandlung in Laibach und des Firma-Inhabers Andreas Druškovič, Kaufmann in Laibach, in das Register für Einzelfirmen vorgenommen.

Laibach am 18. August 1888.

(3753) Nr. 6889.

**Firmaprotokollierung.**

Vom f. f. Landes- als Handelsgerichte in Laibach wurde im Register für Einzelfirmen

a) die Löschung der Firma

**Peter Mayr**

Brauerei in Krainburg, und b) die Eintragung der Firma

**Mauril Mayr**

Brauerei in Krainburg, sowie des Firma-Inhabers Mauril Mayr, Handelsmann in Krainburg, vorgenommen.

Laibach am 18. August 1888.

St. 6889.

**Vknjižba firme.**

Pri c. kr. deželnem kot trgovskem sodišči v Ljubljani se je v trgovinskem registru za samske firme

a) izbris firme

**Peter Mayr**

Brauerei in Krainburg, in b) vpis firme

**Mauril Mayr**

pivovarna v Kranji, in Mavrla Mayr, trgovca v Kranji, kot njenega lastnika izvršil.

V Ljubljani dne 18. avgusta 1888.

(3748-1) Nr. 5503.

**Zweite exec. Feilbietung.**

Vom gefertigten f. f. Bezirksgerichte wird mit Bezug auf das Edict vom 16. Juni 1888, §. 5503, bekannt gemacht, dass wegen Erfolglosigkeit des ersten Feilbietungstermines den

14. September 1888

zur zweiten executiven Feilbietung der Realität Einlage-Nr. 57 der Catastralgemeinde Lade geschritten werden wird.

R. f. Bezirksgericht Stein, am 11ten August 1888.

(3719-2)

Nr. 5846.

**Curatorsbestellung.**

Vom f. f. Bezirksgerichte Oberlaibach wurde über die Klage des Natale Comolli von Arcisate Breno Useria in Italien (durch Dr. Alfons Moschel in Laibach) gegen Jakob Rožič, Andreas Bartholomä und Gertrud Kerzmanec und Franz Piškar pco. Anerkennung der Zahlung f. A. den Geflagten, beziehungsweise deren unbekannten Rechtsnachfolgern, Herr Andreas Petelin von Stein zum Curator ad actum bestellt und zur ordentlichen mündlichen Verhandlung die Tagfassung auf den

4. September 1888, vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange des § 29 a. G. O. angeordnet. R. f. Bezirksgericht Oberlaibach, am 20. Juli 1888.

(3400-3)

Nr. 3890.

**Bekanntmachung.**

Der unbekannt wo befindlichen Frau Anna Persche, Mauteinnehmer-Gattin, zuletzt in Klagenfurt, wird in der hiergerichts anhängigen Verlasshache der Theresa Wagentrüz von Krainburg Herr Leopold Markić von Krainburg zum Curator ad actum bestellt und demselben Bescheid vom 20sten Mai 1888, §. 2811, sowie alle weiteren in dieser Verlassangelegenheit ergehenden Bescheide eingehändigt.

R. f. Bezirksgericht Krainburg, am 12. Juli 1888.

(3498-3)

st. 3506.

**Oklic.**

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici naznanja, da je c. kr. okrožno sodišče v Rudolfovem s sklepom dn. 19. junija 1888, št. 768, Janeza Lovsina iz Sušja št. 11 zaradi zapravljeosti postavilo pod kuratelo in da se je njegovim oskrbnikom imenoval Jože Lovšin iz Sušja št. 37.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici dn. 3. julija 1888.

(3661-2)

St. 8284, 8286.

**Oglas.**

Neznamo kje v Ameriki odsotnemu Martinu Slobodniku iz Slamne Vasi št. 24 se je postavil na tožbi de prae. 8. avgusta 1888, štev. 8284 in 8284, 1.) tožitelja Mihe Slobodnika iz Slamne Vasi, sedaj v Primostenku št. 14, peto. 60 gold., in 2.) tožiteljice Marije Slobodnik iz Slamne Vasi štev. 19 pto. 30 gold. gospod Leopold Gangl iz Metlike oskrbnikom na čin, ter sta se mu vročila tožbena odloka, po katerih se je ročišče ad 1.) v sumarno in ad 2.) v bagatelno razpravo določilo v dan

5. septembra 1888 ob 8. uri dopoludne pri podpisanim sodišči.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 9. avgusta 1888.

(3659-2)

St. 8173.

**Razglas.**

Dovolila se je na prošnjo Martina Simoniča iz Vapče Vasi (po dr. Slancu v Rudolfovem) izvršna prodaja skupaj na 2247 gold. cenjenih, pod katastralno občino Božakovo vložna št. 108 in pod katastralno občino Draščice vložne št. 889, 890, 891, 892, 893 in 894 spadajočih, Ive Plescu iz Želebeja št. 7 pripadajočih zemljišč, in se določuje dan na

7. septembra in na 9. oktobra 1888 od 11. do 12. ure dopoludne pri tukajnji sodniji s pristavkom, da se more omenjeno zemljišče pri drugi dražbi pod ceno izvesti, toda nikakor ne pod dvema tretjinama iste.

Dražbeni pogoji, cenilni zapisnik in zemljeznizni izpisek razgrnjeni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 6. avgusta 1888.